



Bundesministerium
der Verteidigung

–BMVg AVL V14601–

Bundesministerium der Verteidigung, 11055 Berlin

Mitglied des Deutschen Bundestages
Herrn Hansjörg Durz
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Thomas Hitschler

Parlamentarischer Staatssekretär
Mitglied des Deutschen Bundestages

HAUSANSCHRIFT

Stauffenbergstraße 18, 10785 Berlin
11055 Berlin

POSTANSCHRIFT

TEL

+49 (0)30 2004-22350

FAX

+49 (0)30 2004-22380

E-MAIL

BueroHitschler@bmvg.bund.de

BETREFF **Schriftliche Frage 12/399 des Abgeordneten Hansjörg Durz vom 21. Dezember 2022, eingegangen beim Bundeskanzleramt am 22. Dezember 2022**
ANLAGE Antwort der Bundesregierung auf die oben genannte Schriftliche Frage
DATUM Berlin, 12. Januar 2023

Sehr geehrter Herr Kollege,

beigefügt übersende ich Ihnen die Antwort der Bundesregierung auf Ihre o. g. Schriftliche Frage.

Mit freundlichen Grüßen

Plant die Bundesregierung Infrastrukturmaßnahmen für den Bundeswehrstandort Lechfeld, die über die bisher geplanten Infrastrukturmaßnahmen hinausgehen, die - meinem Verständnis der Antwort der Bundesregierung auf meine Schriftliche Einzelfrage 8/348 vom 31. August 2022 nach - alleine dazu dienen den Flugplatz weiterhin als Ausweichflugplatz der Bundeswehr zu nutzen, um den Erfordernissen der Landes- und Bündnisverteidigung gerecht zu werden, und wenn ja, welche und plant die Bundesregierung - beziehungsweise auf die o.g. Antwort auf meine Schriftliche Frage, wonach der Flugplatz Lechfeld für die Stationierung von fliegenden Verbänden zukünftig grundsätzlich mitbetrachtet werden soll - die Stationierung weiterer fliegender Verbände am Standort Lechfeld, wie beispielsweise des Transporthubschraubers Chinook (Augsburger Allgemeine berichtete am 19.10.22), und wenn ja, welche Pläne hat sie hierzu genau (bitte ausführen)

Um den Erfordernissen der Landes- und Bündnisverteidigung gerecht zu werden, sind auf dem Flugplatz Lechfeld derzeit Vorhaben zum infrastrukturellen Ausbau für den Führungsunterstützungssektor 1 geplant.

Weitere Infrastrukturvorhaben, die über die Sicherstellung der Anforderungen für den grundsätzlichen Betrieb von Luftfahrzeugen in verschiedenen Einsatzrollen – z. B. zur Nutzung als Ausweichflugplatz – hinausgehen, wie die Anpassung an die spezifischen Erfordernisse die mit der Stationierung des Luftfahrzeugmuster A400M einher gehen würden, wurden im Zuge des qualifizierten Abbruchs des Projektes Multi National Air Transport Unit ausgesetzt.

Es gibt aktuell keine Planungen zur Stationierung eines fliegenden Verbandes an dem landläufig als „Lechfeld“ bezeichneten Bundeswehrstandort.